

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 63 (2006)
Heft: 4: Medikamente aus dem Internet

Vorwort: Editorial
Autor: Rawer, Claudia

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hände weg vom Internet, Opa?

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Herrn Thaler geht es gut. Die Nachbarn haben den alten Herrn zwar länger nicht gesehen, aber sie wissen von Enkel Markus, dass Herr Thaler nicht etwa krank, sondern nur sehr beschäftigt ist.

«Opa ist online!», verkündete Markus stolz. Dieser Tage bekomme er nun ADSL. Nein, auch das sei nichts Schlimmes, erklärte der Bub, sondern ein Breitbandzugang zum Internet. Den braucht Herr Thaler, weil er die digitalen Bilder vom letzten Geburtstag seiner Marie an sämtliche Verwandten schickt, auch an Onkel Hugo in Brasilien und Cousine Jeanette in Paris. Und mit dem alten analogen Modem dauerte das einfach zu lange.

Von wegen «Hände weg vom Internet, Opa» – obwohl ich über diesen frech-ironischen Titel für das Theaterstück einer Laienschauspieltruppe doch lachen musste. (Zumal ich ja selbst im schon etwas angereiften Alter von etwa vierzig meine ersten ernsthaften Auseinandersetzungen mit einem Computer hatte.) Nein, die ältere Generation glaubt längst nicht mehr, eine Maus sei nur ein niedliches Pelztierchen. Im Gegenteil, die silberhaarigen Surfer sind virtuell teilweise besser zu Fuss als auf der Strasse. Frauen kaufen zum Beispiel gerne Lebensmittel online ein, besonders schwere Dinge wie

Getränke. Und so mancher Senior hat sich aufs Internet-Banking verlegt, weil er dann den Weg zur Bankfiliale spart.

Nun sollte man nicht alle Geschäfte so tätigen, wie unser Artikel zum Medikamentenkauf via Internet zeigt. Aber einige Online-Spaziergänge lohnen sich doch. Eine GN-Leserin aus Arbon hat die Hände nicht vom Internet gelassen. Sie hat am «Elchspiel» auf der A. Vogel Website teilgenommen und gewonnen. Nichts Besonderes, meinen Sie? Doch. Die Dame wurde nämlich vor kurzem 84 Jahre alt. Da gratuliert

herzlichst Ihre

Claudia Rawer

